

Pressemeldung des VDEI vom 20. August 2015:

Verband Deutscher Eisenbahn-Ingenieure demonstriert gegen Gigaliner

„Als Befürworter des Schienenverkehrs möchten wir auf die Probleme und Risiken der flächendeckenden Gigaliner Nutzung hinweisen und dazu anregen, sich kritisch mit Vor- und Nachteilen beider Transportmittel auseinanderzusetzen, bevor der Gütertransport verstärkt von der Schiene auf die Straße verlegt wird“, so Thomas Mainka, Präsident des Verbandes Deutscher Eisenbahn-Ingenieure e.V. (VDEI).

Um seinen Standpunkt zu vertreten, nimmt der VDEI am 25. August 2015 an der Demonstration gegen die Einführung der Gigaliner durch Verkehrsminister Alexander Dobrindt teil. Veranstalter der Demonstration, die von 11-12 Uhr auf dem Pariser Platz vor dem Brandenburger Tor in Berlin stattfindet, ist die Allianz pro Schiene e.V.

Weitere Informationen zur Allianz pro Schiene finden Sie unter <http://www.allianz-pro-schiene.de/verkehrspolitik/gueterverkehr/>

„Wir begrüßen es, dass die Allianz pro Schiene mit der Aktion die Öffentlichkeit auf die Nachteile der Gigaliner aufmerksam macht und möchten uns dabei im Sinne unseres Verbandes für die Nutzung und den Erhalt des Schienengüterverkehrs einsetzen“, erklärt Mainka.

Der Verband Deutscher Eisenbahn-Ingenieure gilt als der Experte im geführten Schienenverkehr. Mainka hatte bereits mit seinem Artikel „Gigaliner verdrängt Güterverkehr“ (erschienen in der in der Ausgabe 03/2015 des Privatbahn Magazins) auf die gut ausgebaute Infrastruktur, die hohe Verkehrssicherheit und die geringe Umweltbelastung des Schienengüterverkehrs aufmerksam gemacht.

Hintergrund: Der VDEI e.V.

Der VDEI ist seit über 60 Jahren der Ingenieurverband im System Spurgeführter Verkehr. Sein Ziel ist die Unterstützung und Förderung der technischen, wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Entwicklung des Systems Spurgeführter Verkehr.

Der VDEI e.V. vertritt die Interessen der für das System Bahn tätigen Ingenieure in Deutschland, die bei den Bahnen, Bahnbehörden, der Bahnindustrie, der Bahnbauindustrie, in Forschung und Entwicklung sowie Consultingbüros arbeiten. Davon sind annähernd 4.500 im VDEI organisiert. Der VDEI setzt sich für die Stärkung des Spurgeführten Verkehrs ein und trägt durch gezielte Aus- und Weiterbildung zum lebenslangen Erhalt der beruflichen Fähigkeiten und Fertigkeiten seiner Mitglieder bei.

Sabrina Walter

Leiterin der Geschäftsstelle / Pressesprecherin

Verband Deutscher Eisenbahn-Ingenieure e.V.

Kaiserstraße 61

60329 Frankfurt am Main

Tel: 069-236171

Mobil: 0160-90572328

Besuchen Sie uns auch unter www.vdei.de